

Noch schneller...

## Superschneller Avtech Pulsgenerator jetzt bei Schulz-Electronic

Baden-Baden, 12. Juli 2010: Avtech Electrosystems präsentierte dieser Tage das neueste Modell seiner Ultra-High-Speed Pulse-Generator-Serie, AVM-4, das durch Anstiegszeiten von <150 ps bei einer Ausgangsamplitude von bis zu 20 V besticht. Die kanadischen Ingenieure konnten, selbst bei dieser Amplitude, die Abfallzeit auf <300 ps reduzieren. Die Pulsweite kann bei einer Wiederholfrequenz (PRF) von maximal 10 MHz zwischen 500 ps und 4 ns eingestellt werden. Der neue AVM-4 treibt 50 Ohm Lasten, also mit Strömen von bis zu 400 mA. Wie die anderen Geräte dieser Serie erlaubt auch der AVM-4 durch den extrem kleinen Jitter von nur  $\pm 15$  ps präzise Messungen.

Die Pulsgeneratoren werden eingesetzt in Systemen oder Laboreinsätzen für Logiktests, Time Domain Reflectometry (TDR), Radar, optischer und kabelgebundener Kommunikation, Funktechnik (z.B. SAW) und in der Schalt- und Verzögerungsmessung. Der Stromversorgungsspezialist Schulz-Electronic ist exklusiver Vertriebspartner für Avtech-Produkte in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Produktmanager Heiko Seel sieht angesichts ihrer ausgezeichneten technischen Qualitäten für die Ultra-High-Speed Pulsgeneratoren der AVM-Reihe jetzt noch breitere Einsatzmöglichkeiten im Bereich der Lasertechnik.

Mit dem serienmäßigen Synchronisationsausgang mit einem variablen Delay von 0-85 ns wird periphere Elektronik mit dem experimentellen Setup präzise synchronisiert. Der ‚Propagation Delay‘, also die Zeit ab externem Trigger-Input bis zum Pulse-Output, von <30 ns ist im Wettbewerbsvergleich nahezu unerreicht.

Den AVM-4 gibt es als Laborgerät im so genannten C-Format (100 x 215 x 375 mm) oder auch als OEM-Modul. Die OEM-Geräte kommen mit einer DC-Versorgung von 28 V aus und sind nur 43 x 66 x 107 mm groß.

Heiko Seel: „Wenn eine Applikation noch kürzere Anstiegs- und Abfallzeiten erfordert, sind die noch schnelleren Geräte der AVP-Serie zu empfehlen. Die hohe Flexibilität der Avtech-Geräte ermöglicht es fast immer, einen für eine spezifische Applikation wichtigen Parameter ggf. auf Kosten eines weniger

wichtigen zu optimieren," und er ergänzt: „generell haben wir bei Schulz-Electronic und auch bei unseren Lieferanten immer ein offenes Ohr für noch weiter gehende Anforderungen unserer Kunden. In der Regel entstehen dann daraus anspruchsvolle Lösungen wie der neue AVM-4.“

Für Schulz-Electronic ist Avtech seit 2005 der Partner für hoch spezialisierte Elektronik. Avtech liefert neben Laserpulstreibern und Pulsverstärkern auch Funktionsgeneratoren und ist namhafter Hersteller von Recovery-Time- und anderen Halbleiter-Test-Equipments. Unter den zahlreichen Pulsgeneratoren findet man solche mit Pulsströmen von bis zu 500 A oder Anstiegszeiten von nur 50 ps, mit Wiederholfrequenzen von bis zu 250 MHz oder Amplituden von bis zu 3000 V.



**Bild 1:** Das Laborgerät ermöglicht die Einstellung von Amplitude, Pulsweite, Trigger-Verzögerung und DC-Offset über Drehregler in der Frontplatte oder über Analogeingänge (0 bis 10 V).



**Bild 2:** OEM-Modul - High-End-Elektronik kompakt: Das AVM-4 Modul wird versorgt mit 28 VDC und dem Triggersignal. Amplitude, Pulsweite und Delay sind manuell (Einstell-Potis) oder optional über analogen Eingang einstellbar.

Ansprechpartner in technischen Fragen:

Heiko Seel Tel.: +49 7223 9636-38,

heiko.seel@schulz-electronic.de